

MCM Investor berichtet von Potsdams Immobilien-Rekord

16.06.2016, 15:01 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *MCM Investor Management AG*



Brandenburgs Hauptstadt stellt Immobilien-Rekord auf

Magdeburg, den 16.06.2016. „In Potsdam wurden im Jahre 2015 Baugrundstücke, Häuser und Wohnungen für fast eine Milliarde Euro verkauft“, erklären die Immobilienexperten der MCM Investor Management AG aus Magdeburg und beziehen sich dabei auf Daten des aktuellen Potsdamer Grundstücksmarktberichtes. „Im Schnitt 340.000 Euro kostete im vergangenen Jahr ein frei stehendes Einfamilienhaus ab Baujahr 1991. Eine Doppelhaushälfte im gleichen Alter war für durchschnittlich 299.000 Euro zu haben, ein Reihenhaus schlug mit 378.000 Euro zu Buche“, wertet die Berliner Morgenpost den Marktbericht aus. „Potsdam wird als Wohngegend immer beliebter. Zum einen wegen der Berlin-Nähe, zum anderen, weil Potsdam sehr grün und idyllisch ist“, bestätigen die Experten der MCM Investor. „Die Preise sind natürlich stark von der Lage abhängig, außerdem von der Grundstücksgröße, der Wohnfläche und der Ausstattung“, sagt

auch Winfried Schmidt, Vorsitzender des Gutachterausschusses in der Stadtverwaltung. Der Wert der im vergangenen Jahr in Potsdam verkauften Baugrundstücke und Immobilien belief sich auf fast eine Milliarde Euro, was einer Steigerung um rund ein Drittel gegenüber 2014 entspricht. Dabei hat sich der Umsatz durch Grundstücksverkäufe in Brandenburgs Hauptstadt sogar innerhalb von nur vier Jahren verdoppelt. Unterdessen ist auch in den nächsten Jahren mit einem weiteren Anstieg der Grundstückspreise zu rechnen. „Ein ausschlaggebender Grund für die steigenden Preise in Potsdam sind natürlich auch die Wohn- und Lebenskosten in der Hauptstadt Berlin“, so die Immobilienexperten der MCM Investor Management AG aus Magdeburg weiter. „Potsdam an sich weist hingegen eine gute soziale und kulturelle Infrastruktur auf und viele können sich hier vorstellen, mit ihrer Familie hinzuziehen und trotzdem in Berlin zu arbeiten.“ Dazu gehört beispielsweise Potsdams größtes Neubaugebiet, das Bornstedter Feld, wo der Quadratmeter Grundstücksfläche mittlerweile um die 300 Euro kostet. „Natürlich sollte man bei solch hohen Immobilienpreisen zumindest versuchen, steuerlich clever zu planen und mögliche Förderungen wie auch Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau zu nutzen“, sagen die MCM Investor Management AG-Experten abschließend.

Portrait

Die Magdeburger MCM Investor Management AG (MCM) konzentriert sich vorrangig auf die Sanierung und den Neubau von Wohnimmobilien. Bisherige Investitionsstandorte sind Berlin, Leipzig, Magdeburg, Chemnitz und Halle. Neben dem An- und Verkauf von Immobilien ist MCM auch auf die langfristig orientierte Bewirtschaftung und die weitere Weiterentwicklung von Immobilien ausgerichtet. Die hierzu notwendige Haus- und WEG-Verwaltung werden neben dem Asset- und Bau-Management jeweils für Eigen- und Drittbestände angeboten.

News-ID: 907937 • Views: 669 (Stand: 10.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/907937/MCM-Investor-berichtet-von-Potsdams-Immobilien-Rekord.html>